Rätsel

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **110 (1984)**

Heft 7

PDF erstellt am: **05.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

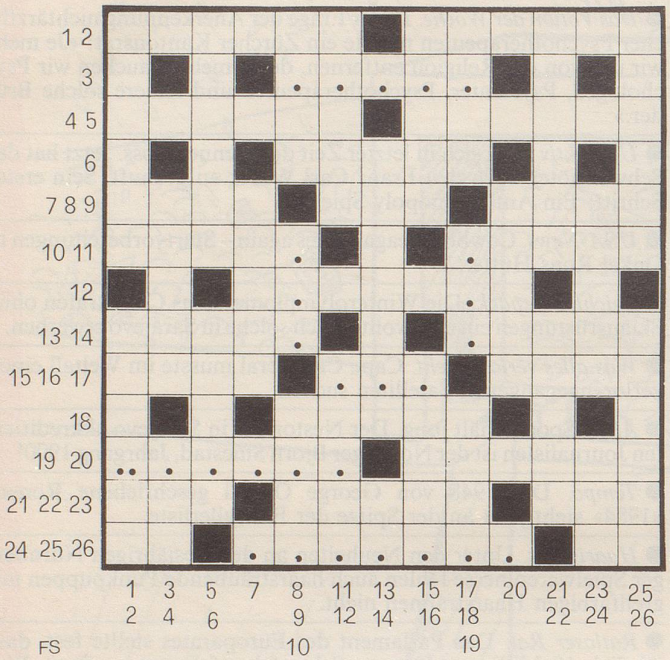
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Rätsel Nr. 7

«Auch auf dem höchsten Thron ...»



Waagrecht: 1 sehr untätig; 2 kommt Ende des Monats (Uml. = 2 B.); 3 ??T??; 4 ein nicht mehr so weisser Sport wie früher; 5 Regierungsbezirk eines arabischen Fürsten; 6 ihm ist es am wohlsten auf der Alp; 7 Ablagerungen eiszeitlicher Gletscherbäche; 8 sollte man nie sagen; 9 fliegt geräuschlos durch die Nacht; 10 versorgt uns mit Licht und Kraft; 11 ein Singvogel; 12 das Höchste; 13 vornehmer Liebhaber; 14 eine Art Besen; 15 vornehme Engländerkinder gehen dort zur Schule; 16 ???; 17 englische Zahl; 18 dort verkehren viele Schiffe (Uml. = 1 B.); 19 ???N?? (ei = 1 B.); 20 viele Tiere wohnen dort (Mehrz.); 21 nein in Frankreich; 22 hübscher Frauenname; 23 die Franzosen trinken auch das; 24 damit beginnt 19 waagrecht; 25 H?????N; 26 Initialen des berühmten Sängers von «Dein ist mein ganzes Herz» (gest. 1948).

Senkrecht: 1 übertriebener Gefühlsausdruck; 2 was wir alle einmal hinterlassen (ei = 1 B.); 3 höchstorganisierte Ordnungseinheit unter den Menschen; 4 so nennen die Juden einen Nichtjuden; 5 gehört zu Radio und Fernsehen; 6 daraus werden hauptsächlich Trachten angefertigt; 7 sein Inhalt ist nie ganz wahr; 8 Schwester und Gemahlin des Gottes Osiris; 9 ???; 10 Rufname für einen verstorbenen Schweizer Volksschauspieler; 11 Sichtvermerke in einem Pass; 12 die Einwohner eines skandinavischen Staates (Uml. = 1 B.); 13 ist rückwärts gelesen sehr weiblich; 14 ist gleich 26 waagrecht; 15 kommt nicht nur im Theater vor; 16 ehemals hoher deutscher Politiker; 17 ich ...., also lebe ich; 18 ???; 19 ist in England sehr nahe; 20 Ort im Kanton Luzern; 21 Schutt und Abfall; 22 dänische Schlagersängerin; 23 macht man gern mit dem Nebelspalter; 24 damit hört ein Engländer; 25 berittener Adeliger im Mittelalter; 26 steht in der Ausbildungszeit.

Auflösung des letzten Kreuzworträtsels

«Der Februar ist ein eigner Kauz», wenn's nicht gefroren ist, dann taut's.

Waagrecht: 1 Gibb, 2 der, 3 Dame, 4 Armaturen, 5 abri, 6 Rad, 7 Bims, 8 Tenero, 9 Arosio, 10 Februar, 11 eniek (keine), 12 Falle, 13 ist, 14 ein, 15 Stoma, 16 Aaron, 17 Ameisen, 18 eigner, 19 Kloten, 20 Anet, 21 Sau, 22 Rune, 23 Justinian, 24 lila, 25 Elk, 26 Kauz.

Senkrecht: 1 Grat, 2 Eis, 3 earl, 4 Bernstein, 5 Bar(o)n, 6 Ito, 7 geil, 8 Briefe, 9 Mantua, 10 Reklame, 11 darob, 12 erste, 13 Eta, 14 ail, 15 Rudau, 16 Skunk, 17 Raffael, 18 Debora, 19 Anorak, 20 Anis, 21 (Tel)ler, 22 Tuna, 23 Millionen, 24 ESSO, 25 Enn, 26 Nerz.

Kellner: «Wie schmeckt Ihnen die Suppe?» – Gast: «Das Salz ist ausgezeichnet – es ist nur recht wenig Suppe drin ...!»

Badezimmerfrage

Die Mutter weinte an der Hochzeit ihrer Tochter. Ihr Mann tröstete sie: «Denke daran, du hast nicht nur eine Tochter verloren, du hast auch ein freies Badezimmer gewonnen!»

Numerus clausus auch in Amerika

Die beste Art, sein Land kennenzulernen, ist zu versuchen, den Sohn oder die Tochter in einem College unterzubringen.

Ein Amerikaner

bestellt in einem kleinen französischen Dorf eine Portion Rührei. Er wundert sich über die hohe Rechnung und fragt den Wirt: «Sind die Eier hier so rar?» Wirt: «Die Eier nicht, aber die Amerikaner.»

Im Erstklasshotel

Eine Dame verlangt vom Portier, dass er ihr ein Fünffrankenstück wechsle. «Madame, in unserem Hotel ist ein Fünffrankenstück Kleingeld!»

Neue Schallplatten

Deutsche Lästerlieder – von Schweizern gesungen

Fritz Grasshoff (geb. 1913) setzt die Tradition der hintergründigen, zeitkritischen Liederschreiber Deutschlands (Brecht, Kästner, Mehring, Tucholsky) in eigenständiger, doppelbödiger Manier fort: Seine Antihelden, die einerseits animalische Lebenskraft versprühen und anderseits in verzweifelter Resignation verkümmern, siedelt er in schummrigen Lokalen, kalten Dachkammern und öden Landschaften an. Das Aarauer Liedersänger-Duo Ruedi Schibli / Christian Weber, das schon mit Vertonungen von Kästner- und Tucholsky-Texten von sich reden machte, hat Grasshoffs Lästerlieder überzeugend in Musik umgesetzt. Die schönen, mitunter einschmeichelnden, rhythmisch pointierten Melodien und die vollen Stimmen der beiden Sänger schaffen einen idealen Kontrast zu Grasshoffs bissigen, gesellschaftskritischen Texten. Wer sich einmal Zeit genommen hat, Grasshoffs Tiefgründigkeit zu orten, wird es ein zweites und ein drittes Mal tun – dank Schibli / Weber. (Christian Weber, Ruedi Schibli: «Schlag-Zeilen»; Liebes-, Laster-, Lust- und Lästerlieder von Fritz Grasshoff. Zytglogge-Verlag, Gümligen.) *Diskus Platter*